

Inhalt

Einleitung	9
Mehr als ein Generationswechsel	9
Erklären, wie es gekommen ist, fragen, wie es werden soll	11
Die Geschichte als Brücke im Generationenwechsel	13

Die 1970er Jahre

Dekade der Krisen und Umbrüche, Deutschlands Jugend begehrt auf, Umweltschutz wird weltweit ein Thema und die Walters übernehmen einen Bioladen	17
Der Preis des Aufschwungs	18
Erste Umweltgesetze	19
Mehr als »End-of-the-pipe«	20
Korallenbleiche, DDT, Seveso, Harrisburg, Earth Day und die Gründung vieler Umweltorganisationen	21
Graswurzler gründen eine neue Branche – ohne es zunächst zu wissen.	23
Unterstützung durch die Wissenschaft, keine vom Staat	26
Von Erziehern zu Ladenbesitzern	26
Mit nichts angefangen	29
Nicht links, nicht konservativ	32
Bio wird Thema bei den Walters	34

Die 1980er Jahre

Perestroika, Golfkrieg, Grüne im Parlament und »Schadstoffe des Monats«, Bio wird größer und Ulrich Walter hat jetzt ein kleines Unternehmen	37
Afghanistan, Golfkrieg, Atomwaffen auf deutschem Boden und Computer ..	38
Null Bock, Popper, Yuppies, Punker und Die Grünen	40
Tschernobyl erschüttert, aber die Atomkraft bleibt	41
Gründung Bundesumweltministerium, saurer Regen, Schadstoffe überall ..	44
Neue Paradigmen: Vorsorgender Umweltschutz	48
... und Nachhaltige Entwicklung	49

Bio wächst und wächst ...	51
... und beschert der Branche auch Probleme	56
Qualitätssicherung wird Thema, nörgelnde Rechthaber, verpasste Chancen, Bio und Fair nähern sich an	57
Die Walters gründen Lebensbaum	59
Harte Jahre, Probleme mit den Banken	64
Fair Handeln etwas anders verstanden	65

Die 1990er Jahre

Geopolitische Umbrüche, enttäuschte Hoffnungen, Geburt der EU, umweltpolitische Weichenstellungen, Bio per Gesetz und Ulrich Walter setzt auf Nachhaltigkeit	75
Boysgroups, Girlie-Mode, Comedy, Schlager und Literarisches Quartett	76
Jahrzehnt ohne gesellschaftspolitischen Pep?	77
Modernisierter Umweltschutz, Atomkraft on hold	79
Dann wieder Schritte zurück	81
Strukturwandel in der Landwirtschaft	82
Neue Akzente nach 1998	83
Bio gesetzlich geregelt – Licht und Schatten	84
Professioneller und trotzdem noch sich selbst genug	87
Neu: Lieferdienste	89
Neue Bundesländer schließen auf	89
Bios streiten gerne unter sich	90
Ulrich Walter will nun mehr als Bio	91
Nachhaltig wirtschaften in allen Bereichen	94
Menschenrechte – hier heißt es Augenmaß bewahren	96

Die 2000er Jahre

9/11 und die Folgen, Klimaschutz wird großes Thema, Deutschland versucht eine Agrarwende, Bio wächst mit Zugeständnissen und Ulrich Walter sammelt Preise	101
Globalisierung wird zum Reizthema	103
Digitalisierung beeinflusst die junge Generation	105
Engagement wird erratisch, das Fernsehen voyeuristisch	106
Klimaschutz endlich im Fokus, Einstieg in Ökosteuern	108

Atomausstieg auf der Agenda	110
Agrarwende: Mutig angepackt, nicht vollendet	111
Ein geschlossenes System mit einer geschlossenen Idee	113
Macht und Geld.	114
Bio wächst weiter, macht Zugeständnisse und greift auch mal daneben	117
Künasts Politik schmeckt nicht allen	119
Von LOHAS und Scuppies.	121
Neue Organisation BÖLW und BNN mit Kodex.	123
Lebensbaum will grünen Strom und muss selbst dafür sorgen	124
Betriebsrat, Boni, Bistro.	125
Preise, Preise, Preise.	128
Nachhaltigkeitsmanagement und Stiftung	131
Stiftung in Mexiko, weitere Nachhaltigkeitsprojekte	135
Neue Produktionshalle, 30-Jahr-Feier	136
Einweihung und Tag der offenen Tür	137

Die 2010er Jahre

Populisten gefährden die Demokratien, ein Jahrzehnt so heiß wie nie, mit den SDG kommt Hoffnung in die Welt, die Bios sind auf Erfolgskurs, aber nicht weit genug, und Ulrich Walter regelt die Nachfolge.	141
Klimawandel und globale Nachhaltigkeitsziele.	144
Fukushima und der deutsche Atomausstieg	148
Konsequenterer Einstieg in Erneuerbare Energien	150
Berichterstattung, Insektensterben, Plastik, Umweltverbände, Dieselgate	152
Kommunikationsstrukturen ändern sich	155
Offene, aber singuläre Gesellschaft?	157
Nachhaltigkeit nicht ohne Bescheidenheit	159
Endlich die Wende in der Fleischwirtschaft?	161
Mehr Nachhaltigkeit für die Landwirtschaft insgesamt!?	162
Verschwendung von Lebensmitteln	166
Was gibt es Neues in der Bioszene?	167
Bio ist erwachsen geworden und gerät in den Mainstream	171
Neue Themen: Gute Arbeit, Frauen in Führung, Beteiligung	173
Bürger-Engagement für eine andere Landwirtschaft	174

Lebensbaum ist stark im Klimaschutz und meistert eine Krise.	176
Probleme bei der Teepflanzung und unfaire Medien.	178
Kommunikation, Mitarbeiterbefragungen, Kauf der Kaffeerösterei.	181
Die Nachfolge wird geregelt.	184

Das Jahr 2020

Corona hält die Welt in Atem, EU mit neuen Zielen für eine nachhaltigere Landwirtschaft, Bio soll selbstbewusster, aber auch weniger selbstbezogen werden, Familie Walter investiert in andere Bio-Unternehmen	191
Agrarpolitik etwas konsequenter, bleibt aber Stückwerk, Bio weiter auf Kurs	196
Wie bewertet Ulrich Walter die Agrarpolitik der EU?	198
Tierhaltung und Fleischkonsum im Fokus	201
Kommissionen für Tiere und Landwirtschaft.	202
Konventionelle Produzenten und Handel	203
Schwächen und Herausforderungen der Bio-Branche	206
Bio hat Chancen verpasst und muss jetzt offensiver werden	207
Zu viele Alphas und Egos, zu eurozentristisch?	208
Antworten auf den Verdrängungswettbewerb?	209
Noch mehr Herausforderungen und veränderte Atmosphäre	211
Was tun? Qualität halten und steigern	213
Raus aus der Echokammer!	214
Erwartungen an die Politik	216
Hohe Ansprüche und gleichzeitig geizig.	217
Was ist von der neuen Generation zu erwarten?	219
Die Rolle von Lebensbaum in der Branche und in der Region	221

Epilog 225

Ein Blick zurück	225
... und auf die Zukunft von Bio	228
Und in die Zukunft von Lebensbaum?	230

Weiterführende Informationen	235
--	-----